

Ressort: Finanzen

Bauernpräsident plädiert für Tierwohl-Kennzeichnung

Berlin, 11.04.2018, 13:36 Uhr

GDN - Der Präsident des Deutschen Bauernverbands (DBV), Joachim Rukwied, hat sich für eine staatliche Tierwohl-Kennzeichnung ausgesprochen. "Auch da wollen wir Taktgeber bleiben", sagte Rukwied der Wochenzeitung "Die Zeit".

Es sei eine Reaktion auf die Vorstöße von Supermarktketten wie Lidl. "Uns geht es darum, Transparenz zu schaffen. Die Handelsketten mit ihren vielen unterschiedlichen Ansätzen stiften eher Verwirrung." Rukwied schlägt für das staatliche Label drei Qualitätsstufen vor: Die erste weist einen gesetzlich festgelegten Mindeststandard aus, die zweite die erhöhten Anforderungen der Tierwohl-Initiative, die dritte garantiere einen Premiumstandard, der etwa dem Label des Deutschen Tierschutzbundes entspreche. Separat solle ein Ökostandard erhalten bleiben. Mit Blick auf die anstehende Reform der EU-Agrarpolitik plädiert Rukwied dafür, die europäischen Subventionen auch nach dem Brexit stabil zu halten. Deshalb müssten die Mitgliedsstaaten ihre nationalen Beiträge zum EU-Budget erhöhen. Direktzahlungen, die den größten Teil in den Fördertöpfen ausmachen, müssten weiterhin fließen. Forderungen, sie ab einer bestimmten Betriebsgröße zu kappen, weil 80 Prozent der Gelder an nur 20 Prozent der Betriebe fließen, erteilt Rukwied eine Absage: "Diese 20 Prozent bewirtschaften halt auch 80 Prozent der Fläche." Der DBV sei aber bereit, an einer neuen "grünen Architektur" mit ökologischen Anforderungen mitzuarbeiten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104554/bauernpraesident-plaediert-fuer-tierwohl-kennzeichnung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com